



IATEX-Vorlage für diverse Ausarbeitungen oder so ähnlich

Projekt-/Studien-/Bachleorarbeit

für die Prüfung zum

Bachelor of Science

des Studienganges Informatik / Informationstechnik

an der

Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe

von

Patrick Frey

Abgabedatum 1. April 2090

Bearbeitungszeitraum Matrikelnummer Kurs

Kurs tinf20b2 Ausbildungsfirma Firmenname

C4

Stadt

12 Wochen

3946606

Betreuer der Ausbildungsfirma Gutachter der Studienakademie Titel Vorname Nachname
Titel Vorname Nachname

Erklärung Ich versichere hiermit, dass ich meine Projekt-/Studien-/Bachleorarbeitmit dem Thema: »IŁTĘX-Vorlage für diverse Ausarbeitungen oder so ähnlich« selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe. Ich versichere zudem, dass die eingereichte elektronische Fassung mit der gedruckten Fassung übereinstimmt. Ort Datum Unterschrift

Sofern vom Dualen Partner ein Sperrvermerk gewünscht wird, ist folgende Formulierung zu verwenden:

Sperrvermerk

Der Inhalt dieser Arbeit darf weder als Ganzes noch in Auszügen Personen außerhalb des Prüfungsprozesses und des Evaluationsverfahrens zugänglich gemacht werden, sofern keine anderslautende Genehmigung vom Dualen Partner vorliegt.

Zusammenfassung

Dieses LATEX-Dokument kann als Vorlage für einen Praxis- oder Projektbericht, eine Studien- oder Bachelorarbeit dienen.

Zusammengestellt von Prof. Dr. Jürgen Vollmer

– juergen.vollmer@dhbw-karlsruhe.de> https://www.karlsruhe.dhbw.de. Die jeweils aktuellste Version dieses LATEX-Paketes ist immer auf der FAQ-Seite des Studiengangs Informatik zu finden: https://www.karlsruhe.dhbw.de/inf/studienverlauf-organisatorisches.html \rightarrow Formulare und Vorlagen.

Stand \$Date: 2020/03/13 15:07:45 \$

Inhaltsverzeichnis

1	Ein	leitung	7								
	1.1	Dateien	7								
	1.2	.2 Erzeugen der PDF-Dateien									
		1.2.1 Unix + Kommandozeile	8								
		1.2.2 Andere	8								
		1.2.3 Geht's nicht etwas fixer? Eigene Formatdatei	8								
	1.3	Einfügen von Bildern und Querverweise im Text	9								
	1.4	Literaturreferenzen	9								
	1.5	Literaturreferenzen mit dem BiblaTFX-Paket	9								
	1.6	Quellcodelistings	9								
	1.7	Indices	10								
	1.8	Sachen, die mir Anwender geschickt haben	10								
		1.8.1 Erstellen eines Formelverzeichnises	10								
2	Gru	ındlagen	11								
	2.1	abc	11								
	2.2	Lorem ipsum	11								
\mathbf{A}	nhan	g	14								
Index											
Literaturverzeichnis											
Li	Liste der ToDo's										

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis

Liste der Algorithmen

Formelverzeichnis

(1.1)	Berechnung	Höhenunterschied	Tx zu Rx			_					 _			_					1(
 · _ /		, ilononanioniscinoa	111 20 101	•	•		•	•	•	•	 •	•	•	•	•	•	•	•	_

Abkürzungsverzeichnis

Kapitel 1

Einleitung

1.1 Dateien

Diese Vorlage umfasst folgende Dateien:

bericht.tex Die Haupt-TEX-Datei. Hier werden die Einstellungen für das Deckblatt vorgenommen.

bericht.sty Die benötigten LATEX-Pakete werden hier aufgelistet. Eigene Macros definiert.

bericht.bib Die BibT_EX "Datenbank" für die Literaturreferenzen.

abk.tex LATEX-Datei, welche Abkürzungen definiert.

kapitel1.tex LATEX-Datei für das 1. Kapitel.

kapitel2.tex LATEX-Datei für das 2. Kapitel.

dhbw-logo.png Das Logo der DHBW-Karlsruhe.

lowe.png Das LATEX-Maskottchen.

Makefile Zum Erzeugen der PDF-Ausgabe.

Pakete Das Verzeichnis enthält einige Pakete, die u. U. unter *Unix* nicht installiert sind. Wenn LATEX also darüber beklagt, daß Pakete fehlen, folgen Sie den Installationsanweisungen der Pakete. Prüfen Sie, ob es neuere Versionen der Pakte gibt. In der Datei bericht.sty sind entsprechende Links auf die Quellen im Internet angegeben.

Wenn Sie unter *Microsoft Windows* bei der Installation »Install missing packages on the fly \longrightarrow YES« ausgewählt haben, werden fehlende Pakete automatisch installiert.

1.2 Erzeugen der PDF-Dateien

1.2.1 Unix + Kommandozeile

Die Programmaufrufe zum Erzeugen der **PDF-Datei** unter *Unix* sind im Makefile angegeben. Im Wsentlichen ruft man in der Konsole das Kommando **pdflatex bericht**. Damit alle Referenzen innerhalb des Textes, die Seitennummern, die Literaturreferenzen etc. korrekt ausgegeben werden, muss man LaTeXmindestens dreimal hintereinander aufrufen.

```
pdflatex bericht
bibtex bericht
makeindex -s bericht.ist bericht
pdflatex bericht
pdflatex bericht
```

Dieser vollständgige Zyklus ist aber für's »Probelesen« nicht nötig. bibtex erzeugt die Lieteraturreferenzen, makeindex erstellt den Index.

1.2.2 **Andere**

Unter *Microsoft Windows* öffnen Sie die Datei *bericht.tex* im *TexnicCenter*. In vielen Betriebsystemen gibt es auch graphische Oberflächen zur Erstellung von Texten mit LATEX, diese erzeugen dann die PDF-Dateien – ebenfalls durch Aufruf eines entsprechenden Konsolenprogrammes, allerdings »unsichtbar« für den Benutzer.

1.2.3 Geht's nicht etwas fixer? Eigene Formatdatei

Das Einlesen aller eingebundenen Pakete pro Aufruf von pdflatex kann mitunter »etwas dauern«. Dies lässt sich beschleunigen, indem man eine eigene »Formatdatei« bericht.fmt erzeugt, diese enthält ein vorkomplierte »Version« der Pakete. Damit pdflatex diese vorkomplierte Datei benutzt, muss in der ersten Zeile der bericht.tex Datei folgende Zeile stehen:

%&bericht

gefolgt von einer Leerzeile. Existiert die Datei bericht.fmt nicht, werden die Pakete »wie üblich« einzeln eingebunden.

Damit pdflatex »weiss« was alles vorübersetzt werden soll, muss in bericht.tex folgende Zeile stehen

\csname endofdump\endcsname

ACHTUNG, wenn man eine eigene Formatdatei benutzt, werden Änderungen an bericht.sty erst wirksam, wenn die Format-Datei neu erzeugt wurde! Genauer alle Änderungen, die textuell vor der Zeile ... endofdump ... stehen, werden erst wirksam, wenn die Formatdatei neu erzeugt wurde

Das Kommando zum Erzeugen der Formatdatei lautet:

pdflatex -ini -jobname=bericht "&pdflatex" mylatexformat.ltx bericht.tex
Weitere Infos finden Sie auf den hier¹.

1.3 Einfügen von Bildern und Querverweise im Text

Die Benutzung des varioref-Paketes macht das Benutzen von Referenzen einfacher.

1.4 Literaturreferenzen

LAMPORT 1995] basiert auf TeX[KNUTH 1984]. Die Literaturreferenzen werden von BibTeXverwaltet.

Hier ein Beispiel des Zitierens von Web-Seiten [Dante 2010] ist der Anlaufpunkt für \LaTeX in Deutschland.

URLs zitieren kann man so [Dante 2010] machen.

1.5 Literaturreferenzen mit dem BibLATEX-Paket

Das BibLATEX-Paket erlaubt eine deutlich komfortableren Zugriff auf Einträge der BiBTEX-"Datenbank" als die einfachen BibTEX-Stile. Allerdings ist das bibtex-Paket nicht standard mässig installiert. Es muß zusammen mit dem etoolbox-Paket installiert werden, s. http://dante.ctan.org/tex-archive/help/Catalogue/entries/etoolbox.html und http://dante.ctan.org/tex-archive/help/Catalogue/entries/biblatex.html.

Ein Beispiel was man mit BibLATFX machen kann (siehe auch bericht.s).

DONALD E. KNUTH hat in seinem wegeweisenden Buch *The T_EXbook* aus dem Jahr 1984 die Grundlagen von T_EX gelegt.

Nur die URL angeben: http://www.dante.de oder URL mit Referenz: http://www.dante.de [Dante 2010], oder eben "einfach" wie oben gezeigt.

1.6 Quellcodelistings

Das Paket_todonotes stellt das Makro \todo{...text....} zur Verfügung.

Das Macro \missingfigure{Da fehlt noch ein Bild} erzeugt

https://ctan.org/pkg/mylatexformat

Was waren nochmal Pakete?



 $^{^{1} \}verb|https://tex.stackexchange.com/questions/79493/ultrafast-pdflatex-with-precompiling und$

1.7. INDICES



Das Handbuch todonotes lesen!

Am Ende des Dokuments wird die Liste aller ToDo's mit \listoftodos ausgegeben (siehe bericht.tex).

Das Paket kennt folgende Optionen:

disable ToDo's nicht anzeigen

1.7 Indices

Mit dem Paket makeinx und dem Macro \index können leicht Indices erstellt werden. Das Macro \Def{..} kann für definitinen benutzt werden. z. B. Mit demm optionalen Argument wie in \Def [Definition] {Definitionen} (Definitionen) können verschiedene Schreibweisen im text und Index angegeben werden. Weitere interessante Möglichkeiten sind:

- \index{Punkt!Unterpunkt}
- \index{Verweis|see{Punkt}}

1.8 Sachen, die mir Anwender geschickt haben

1.8.1 Erstellen eines Formelverzeichnises

ANDY NÖLTNER ANoeltner@lstelcom.com

$$hx = x \cdot \tan \alpha \tag{1.1}$$

Kapitel 2

Grundlagen

2.1 abc

2.2 Lorem ipsum



Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus

est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at vero eros et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue duis dolore te feugait nulla facilisi. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit, sed diam nonummy nibh euismod tincidunt ut laoreet dolore magna aliquam erat volutpat.

Ut wisi enim ad minim veniam, quis nostrud exerci tation ullamcorper suscipit lobortis nisl ut aliquip ex ea commodo consequat. Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at vero eros et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue

2.2. LOREM IPSUM 12

duis dolore te feugait nulla facilisi.

Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit, sed diam nonummy nibh euismod tincidunt ut laoreet dolore magna aliquam erat volutpat. Ut wisi enim ad minim veniam, quis nostrud exerci tation ullamcorper suscipit lobortis nisl ut aliquip ex ea commodo consequat.

Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis.

At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, At accusam aliquyam diam diam dolore dolores duo eirmod eos erat, et nonumy sed tempor et et invidunt justo labore Stet clita ea et gubergren, kasd magna no rebum. sanctus sea sed takimata ut vero voluptua. est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat.

Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus.

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at vero eros et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue duis dolore te feugait nulla facilisi.

2.2. LOREM IPSUM 13

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit, sed diam nonummy nibh euismod tincidunt ut laoreet dolore magna aliquam erat volutpat.

Ut wisi enim ad minim veniam, quis nostrud exerci tation ullamcorper suscipit lobortis nisl ut aliquip ex ea commodo consequat. Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at vero eros et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue duis dolore te feugait nulla facilisi.

Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit, sed diam nonummy nibh euismod tincidunt ut laoreet dolore magna aliquam erat volutpat. Ut wisi enim ad minim veniam, quis nostrud exerci tation ullamcorper suscipit lobortis nisl ut aliquip ex ea commodo.

Index

Bilder, 9

Definition, 10

Formatdatei, 8

Literatur
referenz, $9\,$

PDF-Datei, 8

Punkt

Unterpunkt, 10

 $\textit{The T}_{\!E\!Xbook},\, 9$

Verweis, siehe Punkt

 $\begin{tabular}{ll} Webseite\ der\ {\it Deutschsprachige}\ {\it Anwender-vereinigung}\ {\it TeX}\ e.V.,\ 9 \end{tabular}$

Literatur

DANTE [Jan. 2010]. Webseite der Deutschsprachige Anwendervereinigung TeX e.V. http://www.dante.de [siehe S. 9].

Knuth, Donald E. [1984]. The T_EXbook . Addison-Wesley [siehe S. 9].

LAMPORT, Leslie [1995]. Das Landbuch. Addison-Wesley [siehe S. 9].

Liste der ToDo's

Was waren nochmal Pakete?	9
Was sind LaTeX Macros?	9
Abbildung: Da fehlt noch ein Bild	9
Das Handbuch todonotes lesen!	10